

Warum es einen Gott gibt!

Denkanstöße zur Wahrheit und
ein besseres Leben

Impressum

Titel: WARUM ES EINEN GOTT GIBT

Mobil: +4915209807750

Mail: mario.walinowski@gmx.de

Web: <http://www.mariowalinowski.de>

KEINE HAFTUNG FÜR INHALT; DEREN RICHTIGKEIT UND DARAUS ABGELEITETE FOLGEN!

Inhalt

Impressum.....	2
Vorwort.....	4
Wer war das???	4
Wie viel wiegt ein Wort???	4
Hallo Gott ein Brief an Dich,	5
Hexa = Sex = Sechs = nicht von Gott.....	7
Gottes Gebote: kontra Menschenrecht	9
Ursprung und Bedeutung des ältesten Verhaltenskodexes der Welt....	10
Das Evangelium, ein Geschenk Gottes an dich!	15
Ist die Bibel noch aktuell?.....	15
Warum es einen Gott gibt, eine Behauptung die es zu beweisen gilt ...	16
Wohin die Reise geht!	19
Versöhnung im Todesstreifen (Gott hat den längsten Atem)	22
LÜGE ODER WAHRHEIT – WAS DENKST DU?	23
Chemtrails oder wie wir uns vor Gottes Werk (Sonne) verstecken !!! ..	27
Evolution - Märchen für Erwachsene.MP3 Audio Datei 54.3 MB, Ein Vortrag von Rudi Joas auf www.mariowalinowski.de	28
Gefangen in der Pornofalle.MP3 Audio Datei 56.6 MB Ein Vortrag von Rudi Joas auf www.mariowalinowski.de	29
Was ist los mit unserer Gesellschaft.MP3 Audio Datei 63.1 MB Ein Vortrag von Rudi Joas auf www.mariowalinowski.de	29
Ursache und Wirkung von Seele und Körper	30
Eine kurze Philosophie.....	31

Vorwort

Bereits im Geist und in anschließender Tat *bedingungslos* einander zu lieben (sich im Guten hingeben/dienen), darin besteht unsere *Berufung* beziehungsweise der Sinn des Lebens und die Erfüllung Gottes Gesetz (10 Gebote). Nur die Sünde (Satan's Einfluss auf dieser Welt) trennen uns von diesem Wert und führen zum Tod. Um uns vor letzterem zu *retten* (das Leben zu bewahren) hat sich Gott mit seinem Sohn Jesus *uns* hingegeben und uns die frohe Botschaft (*Evangelium*) zur Verfügung gestellt.

Wer war das???

Da die DNS des Menschen eine codierte Erbinformation ist, welche die Bedingungen des Informationsnaturgesetzes: Materie kann keine Information erzeugen, sie ist masselos, kann nicht zufällig entstehen sondern benötigt stets einen geistigen Urheber der die 5 Ebenen: Statistik, Syntax, Semantik, Pragmatik und Apobetik erfüllt, stellt sich die Frage: WER IST DIESER URHEBER???? .

Wie viel wiegt ein Wort???

Stell Dir vor Du legst ein Buch auf eine ganz genaue Waage. Was wird sie Dir anzeigen? Nun, die Masse an Wörter oder die Masse an Druckerschwärze und Papier? Doch bezieht sich nicht der Ausdruck: "dieses Buch ist aber SCHWER zu lesen" auf den INHALT? Also wie viel wiegt das Wort? Nicht messbar? Oder doch? Misst man den Wert eines Buches an der Druckerschwärze und Papier oder am Inhalt. Doch wenn Worte so gewichtig sind, warum sind sie nicht sichtbar? Weil eben Wörter und Sprache nach dem Naturgesetz der Information nicht materiell sind und stets einen geistigen also nicht sichtbaren Urheber besitzen. WER IST DIESER URHEBER DER UNS SPRACHE UND WÖR-

TER IN DEN MUND GELEGT HAT??? Der evolutionäre Zufallsprozess?
Gott sprach und es geschah!!!

Hallo Gott ein Brief an Dich,

tut mir leid Dir mitzuteilen, dass viele meiner Mitmenschen nicht mehr an Dich glauben. Ich frag mich nur warum, denn Du hast uns doch gar nichts Böses getan. Ganz im Gegenteil. Du hast uns das Leben geschenkt. Und was machen wir? Wir zerstören Dein herrliches Werk, anstatt es zu bewahren und zu schützen. Nicht einmal einen Dank haben wir übrig. Frevelhaft gehen wir mit Deinen uns gegebenen Tempeln um, nämlich unsere Körper. Ihn durchbohren wir mit all erdenklichen „Schmuck“ oder bemalen ihn mit Symbolen oder Sprüchen obwohl wir wissen, dass es ein Gräuel für Dich ist. Peinlichst genau achten wir auf unser äußeres. Doch unser Inneres, die Seele und das Herz; und somit die Liebe zu unseren Mitmenschen; vernachlässigen wir immer mehr. Streng achten wir darauf, dass wir unser „geliebtes“ Benzinauto nicht mit Diesel betanken, selbst wenn Diesel billiger ist. Manchmal denke ich bereits, dass viele ihr Auto bereits mehr lieben als Dich oder irgendeinen Menschen. Und wie „betanken“ wir uns? Da kann es nicht billig genug sein und nehmen (Lebens)mittel und Getränke zu uns, die mit Pestiziden vergiftet oder gar nicht für den Menschen geschaffen sind.

Bäume müssen vom Straßenrand weichen, da sie angeblich eine todbringende Gefahr für uns sind. Doch Du hast sie geschaffen, damit unser Leben erst möglich ist. Müssen wir uns bereits mit Leitplanken vor dem Leben schützen? Ich muss echt Danke sagen und kann über Deinen Einfallsreichtum nur staunen, wie der Baum so funktioniert ohne an der Bauakademie sechs Semester Statik und gleichzeitig ein Chemiestudium ohne Makel absolviert zu haben. Wenn dann eine Menschenhand einen Ast abschlägt bewundere ich wie sich der Baum selbst heilt. Und das soll bei uns Menschen nicht funktionieren; glaubt man nicht Dir, sondern der „modernen“ Medizin? Wenn Dir diese „Mediziner“ nicht wohl gesinnt sind, wem dann? Du sagst, dass Du lügen, stehlen, töten, Bündnisse brechen und Neid zum Tode nicht ausstehen kannst. Da haben wir es ja. Wenn Du uns das Leben reichst, wer wünscht uns dann den Tod?

Und da Du in dieser Welt alles dual geschaffen hast, damit wir jederzeit frei entscheiden können (auch ein Kompliment an Dich), kann es da nur einen einzigen geben: Deinen Gegner, der sich gegen Dich aufgewiegelt hat. Dieser, als Schlange verkörpert, hat doch zuerst die Frau und die dann den Mann verführt. Apropos Schlange ist sie nicht das Symbol der Pharmakologie die uns mit immer mehr „unheilbaren“ Krankheiten Ängste bereiten und mit chemischen Substanzen „verführen“, die Du für unseren Körper gar nicht vorgesehen hast. Sie benutzen Deine Heilpflanzen, raffinieren einzelne Substanzen, nehmen damit verheerende Nebenwirkungen in Kauf und verurteilen letztlich Deine Heilpflanze für den entstandenen Schaden. Ich weiß nicht wie ich reagieren würde, wenn jemand mein Kind derart misshandeln und schaden würde. Auf jeden Fall anzeigen und vor Gericht ziehen, damit er gerecht verurteilt wird. Wenn es also die Pharmakologie gibt, dann muss es auch Dich geben, Gott, der gerecht ist und Lügen zum rechten Zeitpunkt einstürzen lässt.

Doch das ist noch nicht der Gipfel. Wenn ich so in den Himmel schaue und den Schwalben bei ihren Flugmanövern zu sehe über die ein Kampffjetpilot nur staunen kann und die ihre Nester ohne Bauingenieurstudium an den unmöglichsten Orten platzieren, dann sehe ich diese weißen Streifen. Anfangs dachte ich an Kondensstreifen, bis ich von den Chemikalien, den sogenannten Chemtrails erfuhr, die uns vor Deiner lebensspendenden Sonne beschützen sollen. Wie geht das denn, will sich da einer mit Dir messen und da Einfluss auf das Wetter nehmen, dessen verheerende Folgen bereits sichtbar sind oder ist da jemand größenwahnsinniger als Adolf Hitler der bereits Millionen Unschuldiger in den Gaskammern der Konzentrationslager mit Giftgas besprühte und umbrachte?

Und trotzdem zeigst Du uns Güte, lässt uns weiterleben. Da frage ich mich glatt, wie groß muss Dein Herz, Deine Liebe und Geduld sein, da noch hinzuschauen. Deinen Sohn hast Du für unsere Schandtaten Schmerzen, Qualen, Gespött, einem falschen Gericht und dem Tod ausgesetzt. Welcher Vater hier auf Erden würde das tun? Aber Du warst wahrhaftig gerecht, hast ihn in das Leben zurückgeholt, wenn auch für uns zurzeit nicht sichtbar, wofür Du sicher Deine Gründe hast die uns

nichts angehen. Aber mit dieser Tat hast Du jeden öffentlich gezeigt, wie man Dich, der das Leben geschaffen hat mit Füßen tritt, verurteilt, sich abwendet und wie wir wirklich sind. Die Folgen sehen wir heute in unserer Umgebung und in den Nachrichten. Da können wir uns nur schämen, entschuldigen und uns für Deine Gunst und Treue bedanken. Und mal ganz ehrlich, meine Geduld wäre bereits am Ende.

In Liebe und herzlichst

Ein Menschenleben

P.S. Das es Dich gibt, dafür gibt es keine Zweifel: Denn; wer hat die Naturgesetze geschaffen und verabschiedet? Die Natur? Materie? Nein, dazu bedarf es stets einen Urheber und das bist Du Gott. Wer zu schnell in eine Kurve rast fliegt raus! Wie wahr, wie WAHR!

Hexa = Sex = Sechs = nicht von Gott

Das wahre Ziel des Vatikans ist die alleinige Weltherrschaft und dafür ist ihm jedes Mittel recht. Vatikan, zu deutsch: wahrsagende Schlange verfolgt nur eins: den Glauben an Jesus Christus zu vernichten. Nach außen scheinheilig christlich so wirkt innen Satan als Antichrist und das über Jahrhunderte still und heimlich von der Öffentlichkeit unbemerkt. Beispiele:

- Gottesdienst am Sonntag ist Satansanbetung, denn der siebente Tag ist der Sabbat (Samstag). Ihn sollst du heiligen.
- Der sogenannte "Davidstern", ausgerechnet den Juden (Gottesvolk) während der Nazizeit angeheftet, ist ein hexagon (hexa: griechisch=6, Satans Zahl) und symbolisiert die Vereinigung von Mann und Frau.
- Vandalismus wird dem friedliebenden gottesfürchtigen Volk der Vandalen angeheftet um es zu vernichten.
- ebenso den Hugenotten in Südafrika
- Die DDR mit ihren Freimaurersymbolen Hammer und Zirkel war der erste Schritt Deutschland vom protestantischen Glauben abzukehren,

einer Diktatur außerhalb Gottes Gebote zu (ver)führen und das Volk anschließend zu mischen um den Glauben an Jesus Christuns als Sohn Gottes in Frage zu stellen. Übrigens waren Marx, Engels, Lenin und auch Gorbatschow hochrangige Freimaurer, gesteuert von dem Jesuitenorden innerhalb des Vatikans. Die nächste Diktatur (Imperialismus, alleinige Weltherrschaft als SYNTHESE aus THESE KAPITALISMUS und ANTITHESE SOZIALISMUS d. A.) ist die der römisch-katholischen Kirche und wird an Brutalität und Schrecken nicht zu überbieten sein. Denn alles hat sich ihr zu unterwerfen, so die eigene Auskunft.

- Kräuterhexen oft verniedlicht oder verpönt sind Gottes fürchtige Frauen die im Mittelalter verfolgt und verbrannt wurden, weil sie zur Heilung sich an Gottes Werk der Natur bedienen. Auch hier wird das Zahlwort Hexe (6 für Satan) als Täuschung missbraucht.

- Noch heute steht die Naturmedizin im Schatten der "modernen" Symptombehandlung mit Chemie die von der natürlichen Biochemie des Menschen abweicht und ihn als "unheilbar" und aus therapiert dahinsiechen lässt.

- Doch die gefährlichste Waffe Satans zum Schluss: SEX (lateinisch=6) hier handelt es sich um Verführung die stetig nach Steigerung sucht (Sucht) und nur kurzfristig zufrieden stellt. Zwar hat Gott gesagt: "mehret euch" weshalb Sex vom Grundsatz keine Sünde ist, aber nur im geschützten Rahmen der Ehe. Alles darüber hinaus ist, so hart es auch klingt, Sünde und hat langfristig körperliche und seelische Folgen. Es ist ein Milliardengeschäft Satans mit all der Pornografie, Prostitution und dem ganzen "Spielzeug". Frauen verführen mit Kleidung, Männer betrachten Frauen als Freiwild und das ist nicht biblisch. Übrigens gab es den Minirock zu Zeiten Babylons. Das wir mit dem Statue Quo beim Sex nie zu Frieden sind ist hormoneller Natur: Dopamin sorgt für den Nervenkitzel in der Erregungsphase und das folgende "Tief" wird durch den Körperkontakt ausgeschütteten Oxytocin überbrückt. Fehlt das Oxytocin ist der Mensch anfällig für alle Arten von Süchten, egal ob Alkohol, Zigaretten, Drogen, Spiel-, Kauf- oder Pornografiesucht. Alle Süchte haben eins gemeinsam: ihre Entwöhnung ist brutal und bleibt meist nicht ohne seelische Folgen. Also ist es langfristig besser auf Sex zu verzichten oder

auf die Ehe zu beschränken und das "Objekt der Begierde" als Bruder oder Schwester. zu betrachten.

Gottes Gebote: kontra Menschenrecht

Man müsste meinen, der Papst und der Vatikan seien christlich und beten Jesus Christus an, doch weit gefehlt. Das ganze Gegenteil ist der Fall. Der Vatikan mit seinem Jesuiten Geheimorden strebt seit langem nach totaler Weltherrschaft. Und dazu ist jedes Mittel recht! Reformation, Revolution, Krieg. Sogar Bibel Fälschung! Selbst Menschenleben spielen keine Rolle. Dieses faschistische System (Faschismus, Fasching, Fashion = Verkleidung) hat bereits direkten Einfluss mit der Freimaurerei und anderen Geheimdiensten auf die Staaten und Religionen weltweit, mit dem Ziel einer totalen Fusion. An deren Stelle tritt die UNO und UNSECO ein. Das Credo der UNO ist ein Staat, eine Religion, ein Führer. Kommt einem das nicht bekannt vor??? Die wenigsten wissen, dass die Verfassung der UNO auf dem kommunistischen Manifest basiert. Auch der Sozialis- und Kapitalismus als These und Antithese war eine Vorstufe der Diktatur als Synthese des Vatikans. zur Zeit dienen die USA als engste Verbündete für den Vatikan. Wovon sich J. F. Kennedy trennte, das führte R. Reagan wieder zusammen. Wesentliche Aspekte der UNSECO sind die Manipulation der Kinder. Einschulung mit 3 Jahren, weg von christlicher Elternerziehung, pornographisches Material und Verteilung von Verhütungsmitteln, als Aufklärung für Minderjährige, Isolation und Enteignungen sind nur einige Beispiele. Demokratie, New Age (Budhismus, Hinduismus mit der Wiedergeburtstheorie, Okkultismus) sowie Pharmazie (zu Deutsch "Hexerei") sind das Opium für das Volk, um von den satanischen Absichten des Vatikans abzulenken. Beispiele für satanische Symbole sind: das Hexagon, die Zahl 6, der Druidenstern der auf den Flaggen von USA, EU und der ehem. Sowjetunion wieder zu finden ist, das Hakenkreuz, und das Venussymbol. Abgerundet wird das frevelhafte Verhalten des Vatikans, gegenüber Gott, durch die Sonnenanbetung und dem Festhalten des Sonntages für den Gottesdienst anstelle des Sabbat (Samstag). Das ist auch ein Punkt an dem die Reformation der protestantischen, evangelischen Kirche gescheitert ist.

Ursprung und Bedeutung des ältesten Verhaltenskodexes der Welt

Es gibt „Die 10 Gebote der Hundezucht“, „Die 10 Gebote der Wirtschaft“, „Die 10 Gebote der Neuen Weltordnung“ und unzählige weitere Auflistungen von 10 Geboten. Angesichts solch einer inflationären Verwendung sogenannter „10 Gebote“ stellt sich die Frage: Woher stammt eigentlich das Konzept der 10 Gebote? Wer kann die Urhebererschaft für sich beanspruchen? Die ursprünglichen 10 Gebote, also die Ur-10-Gebote, finden sich in der Bibel. Sie sind einfach, knapp und klar.

Auch wenn sie nicht jeder kennt: Wenn er sie liest, wird er sie verstehen – was man nicht von allen Gesetzestexten sagen kann. Charles de Gaulle meinte einmal: „Die 10 Gebote sind deswegen so kurz und logisch, weil sie ohne Mitwirkung von Juristen zustande gekommen sind.“ Und Claus Hipp, Hersteller der Hipp-Babynahrung, sagte einmal, er halte sich bei seinen Geschäftsentscheidungen vor allem an die 10 Gebote der Bibel. Die Bibel berichtet, dass Gott dem Volk Israel die 10 Gebote in schriftlicher Form gab, nachdem er sie aus der ägyptischen Sklaverei geführt hatte. Außerdem konnte das Volk seine Stimme akustisch hören. Das war am Berg Sinai. Feuer, Rauch, Blitz und Donner begleiteten ihre Verkündigung. So ahnten die Israeliten etwas von der Autorität, die hinter diesem Gesetz steht. Danach erhielt Mose die Gebote auf zwei Steintafeln. Die Bibel sagt: Gott selbst hatte darauf die Gebote eingraviert. Mose sollte die Tafeln in der überaus heiligen Bundeslade aufbewahren. Deren kunstvoll gearbeiteter Deckel mit zwei Engeln aus Gold, die auf das Gesetz herabschauten, wurde „Gnadenstuhl“ genannt. Über Gottes Moralgesetz – so die Botschaft – steht Gottes Gnade. Was aber steht im Einzelnen in diesen 10 Geboten, und zwar im Original? Denn inzwischen gibt es ja auch verschiedene kirchliche Varianten. In der Bibel fangen die Gebote so an: „Ich bin der HERR, dein Gott, der ich dich aus Ägyptenland aus der Knechtschaft, geführt habe.“ Das ist die Einleitung. Der Gesetzgeber stellt sich vor: Er ist „ihr“ Gott, der sie aus der Sklaverei befreit hat. Erst nach dieser Vorstellung und dieser guten Nachricht kommt das erste „Du sollst!“ Man kann es auch mit „Du wirst“ übersetzen. Gott befreit Menschen, damit sie ihm freiwillig folgen. Dann erst kommt – in aller Knappheit –

das **1. Gebot**: „Du sollst keine anderen Götter haben neben mir.“ Damit sollte Israel – und im erweiterten Sinne die ganze Menschheit – vor Götzendienst bewahrt werden. Uns aufgeklärten Menschen stellt sich dabei natürlich die Frage: Ist das für uns noch relevant? Wir leben nicht im Busch. Wir beten doch keine Götzen aus Holz oder Stein an. Wir sind doch nicht abergläubisch. Doch nicht so schnell: Was ist mit dem Fußball am Wochenende oder dem geliebten Auto? Sind uns diese Dinge nicht wichtiger als Gott? Gemeint ist hier alles, was für uns „die Nr. 1“ im Leben ist. Das kann auch das liebe Geld sein oder das eigene übergroße Ego.

Das **2. Gebot** ist schon länger: „Du sollst dir kein Bildnis noch irgendein Gleichnis machen, weder von dem, was oben im Himmel, noch von dem, was unten auf Erden, noch von dem, was im Wasser unter der Erde ist: Bete sie nicht an und diene ihnen nicht! Denn ich, der HERR, dein Gott, bin ein eifernder Gott, der die Missetat der Väter heimsucht bis ins dritte und vierte Glied an den Kindern derer, die mich hassen, aber Barmherzigkeit erweist an vielen Tausenden, die mich lieben und meine Gebote halten.“ Gott kann mit niemandem und mit nichts verglichen werden. Er ist einzigartig und nicht bildlich darstellbar. Jedes materielle Gottesbild, das wir uns selbst machen, ist falsch. Und das hätte Folgen. Wir neigen dazu, uns in unserem Verhalten unserer Gottesvorstellung anzupassen. Und dann geben wir diese Vorstellung an die nächste Generation weiter. Hier erinnert Gott daran, dass er Liebe und Gerechtigkeit, Barmherzigkeit und Konsequenz in sich vereint. Er will als der Unbegreifliche und Unsichtbare – aber auch als unser Vater angebetet werden. Ja, es geht um Anbetung. Nur Gott, unser Schöpfer, verdient unsere Anbetung.

Das **3. Gebot** hat auch mit Gott zu tun: „Du sollst den Namen des HERRN, deines Gottes, nicht missbrauchen; denn der HERR wird den nicht ungestraft lassen, der seinen Namen missbraucht.“ Wer sich der Größe und Heiligkeit Gottes bewusst ist, wird nur respektvoll über ihn sprechen, also weder gedankenlos noch leichtfertig – und nur, wenn er auch tatsächlich Gott meint. „Mein Gott“, „Oh Gott“ und „Gott sei Dank“ sollten nicht leichtfertig und gedankenlos verwendet werden.

Wer nicht an Gott glaubt und wer Gott nicht bewusst für eine Sache danken will, sollte auch nicht „Gott sei Dank“ sagen.

Das **4. Gebot** lautet – zumindest wenn man der biblischen Zählweise folgt: „Gedenke des Sabbattages, dass du ihn heiligest. Sechs Tage sollst du arbeiten und alle deine Werke tun. Aber am siebenten Tage ist der Sabbat des HERRN, deines Gottes. Da sollst du keine Arbeit tun, auch nicht dein Sohn, deine Tochter, dein Knecht, deine Magd, dein Vieh, auch nicht dein Fremdling, der in deiner Stadt lebt. Denn in sechs Tagen hat der HERR Himmel und Erde gemacht und das Meer und alles, was darinnen ist, und ruhte am siebenten Tage. Darum segnete der HERR den Sabbattag und heiligte ihn.“ Das ist ein Angebot für stressgeplagte Menschen: Jede Woche dürfen wir einen Tag lang abschalten, auftanken, Zeit mit Gott und der Familie verbringen. Selbst „Knecht, Magd und Fremdling“ sind mit eingeschlossen. Dieses Gebot beginnt nicht mit „Du sollst“, sondern mit „Gedenke“. Interessanterweise war das vierte Gebot bereits am Ende der Schöpfungswoche eingesetzt worden. Schon damals hatte Gott am siebten Tag geruht und diesen Tag „gesegnet und geheiligt“. D. h., Gott hatte den Tag abgesondert vom alltäglichen Gebrauch und ihn der Gemeinschaft von Schöpfer und Geschöpf geweiht. Dieses Gebot – das längste der 10 Gebote – enthält gewissermaßen das „Autoritätssiegel“ des Gesetzgebers: Er ist der HERR, der Schöpfer von Himmel und Erde. Als solcher hat er einen berechtigten Anspruch an uns, und dafür hat er einen Gedenktag eingesetzt. Der Mensch soll sich daran erinnern, dass Gott der Schöpfer ist. Aber es geht nicht um irgendeinen siebten Tag, sondern um den siebten Tag. Jesus ist am ersten Tag der Woche auferstanden. Wenn also der Sonntag der erste Tag der Woche ist, dann ist Samstag der siebte. So stand es bis Anfang der 1970er Jahre auch noch in unseren Kalendern. Und nur so liegt der Mittwoch in der Mitte der Woche.

Während es in den ersten vier Geboten um die Beziehung des Menschen zu Gott geht, bilden die anderen sechs die Grundlage der Beziehungen der Menschen untereinander. Und diese Beziehung beginnt in der Familie. Deshalb heißt das **5. Gebot** in der Bibel: „Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren, auf dass du lange lebest in dem Lande, das dir der HERR, dein Gott, geben wird.“ Das mag uns nicht zeitgemäß

erscheinen, ist aber ein Grundwert unserer Gesellschaft. Basiszelle eines jeden Volkes ist die Familie. Die Eltern haben die Verantwortung für die Erziehung ihrer Kinder. Wenn sie dieser Verantwortung liebevoll nachkommen, werden sich die Kinder ihren Eltern gern unterordnen. Sie werden Vertrauen, Respekt, Rücksichtnahme und Gemeinsinn lernen – und mit ihren Eltern bis ins hohe Alter respektvoll umgehen.

Das **6. Gebot** ist kurz, aber inhaltsreich: „Du sollst nicht töten!“ Auf den ersten Blick scheinen die wenigsten von uns mit diesem Gebot Probleme zu haben. Doch in seiner berühmten Bergpredigt erklärte Jesus: „Wer mit seinem Bruder zürnt, der ist des Gerichts schuldig; wer aber zu seinem Bruder sagt: Du Nichtsnutz!, der ist des Hohen Rats schuldig ...“ Wenn Mord die „Frucht“ ist, dann ist Hass seine „Wurzel“. D. h., das Morden beginnt bereits mit dem Hass in unserem Herzen. Und der äußert sich in bösen Worten und Gehässigkeiten. In diesem Sinne ist es leichter, dieses Gebot zu übertreten als man denkt. Positiv ausgedrückt gebietet es, alles zu tun, um Leben zu erhalten – und Leben lebenswert zu erhalten.

Auch das **7. Gebot** ist kurz und klar: „Du sollst nicht ehebrechen!“ Nach biblischem Verständnis ist die Ehe zwischen einem Mann und einer Frau samt ihrer Sexualität Gottes Geschenk – seit der Schöpfung. Der „Erfinder“ der Ehe hat sich dabei etwas sehr Schönes ausgedacht. Wie viel Leid verursacht aber Untreue und Ehebruch! Davor möchte Gott uns bewahren. In der Bergpredigt verfeinert Jesus dieses Gebot mit den Worten: „Wer eine Frau mit einem begehrliehen Blick ansieht, der hat in seinem Herzen schon Ehebruch mit ihr begangen. Auch beim Ehebruch liegt die Wurzel im „Herzen“, in unbeherrschten Gedanken und Gefühlen. Gott möchte, dass unsere Kinder in einer stabilen Familie aufwachsen. Das Gebot fordert auch dazu auf, in die Erhaltung der Ehe zu investieren – und den Partner zu lieben, ihm kompromisslos treu zu sein.

Das **8. Gebot** ist sicher im Gesetz jedes Staates wiederzufinden: „Du sollst nicht stehlen!“ Dazu zählt nicht nur das Stehlen von materiellen Gütern, sondern auch von geistigem Eigentum – etwa wenn es um das Copyright geht. Dazu gehört aber auch Ehrlichkeit bei der Arbeitszeit, das Entrichten der Steuer, die Rückgabe geliehenen Geldes und Gutes

usw. Wer verantwortungsbewusst und ehrlich mit dem Eigentum anderer umgeht, hat ein gutes Gewissen und viele Freunde. Außerdem beweist er seine Eignung für „höhere“ Aufgaben. Gott möchte nicht nur unser Eigentum schützen, sondern uns auch dazu aufrufen, mit anderen, die es nötig haben, unseren Besitz zu teilen.

Das **9. Gebot** sagt: „Du sollst kein falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten.“ Das bezieht sich nicht nur auf Ehrlichkeit vor Gericht und im Geschäftsleben, sondern vor allem auf die Unterlassung von Rufmord. Jemand sagte einmal, er könne es sich nicht leisten zu lügen, da er sich sonst zu viel merken müsste: Was hat er wem gesagt? Es gibt natürlich noch andere Motive, die Wahrheit zu sagen. Es hat auch mit der Fähigkeit zu tun, Fehler einzugestehen oder den Anderen so sehr zu schätzen, dass man ihm die Wahrheit zutraut. Doch unangenehme Wahrheit in Liebe zu sagen und nicht dabei zu verletzen, ist eine Kunst!

Das **10. Gebot** nach dem Original der Bibel lautet: „Du sollst nicht begehren deines Nächsten Haus. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Weib, Knecht, Magd, Rind, Esel, noch alles, was dein Nächster hat.“ Hier geht es darum, die eigenen Gedanken und Gefühle zu beherrschen. Neid und Begehrlichkeit treiben schlimme Blüten, wenn man sie lässt. Und sie bringen verheerende Früchte hervor: von eigener schlechter Laune und Unglücklichsein über Lügen, Mobbing, Diebstahl und Ehebruch bis hin zu Mord und Krieg. Darum fordert uns Gott in seinem 10. Gebot zur Zufriedenheit auf, zu einer Nächstenliebe, die dem anderen gönnt, was er hat und die sich sogar mit ihm freuen kann. Denn es stimmt: Glücklich ist nicht, wer alles hat, sondern wer zufrieden ist mit dem, was er hat. Er sollte sich in seinem Streben nach Besitz und Erfolg nicht an der „Konkurrenz“ messen. Insofern sind die 10 Gebote wie eine Gebrauchsanweisung für ein zufriedenes Leben. Apropos Gebrauchsanweisung: Niemand käme auf die Idee bei einer Kreissäge dem Gebot "den Finger nicht in das laufende Sägeblatt zu halten", zu widersprechen. Wer sich dem widersetzt und sich anders entscheidet (freie Entscheidung), wird die Folgen spüren. Quelle: amazing discovery

Das Evangelium, ein Geschenk Gottes an dich!

Der Mensch besteht aus einer materiellen (Körper) und einer nichtmateriellen unsichtbaren Komponente (Seele). Ohne die Seele verfällt der Körper, also ist die Seele das Leben. Während der Körper zeitlich begrenzt existiert, so ist die Seele unendlich. Durch die Sünde unserer Urvorfahren kam es zur Trennung von Gott und damit zum geistigen (nichtkörperlichen) Tod. Somit sind wir unweigerlich auf dem Weg in das seelische Verderben (Hölle). Im Ernst: Das ist kein Ort zum Wohlfühlen. Weil Gott dich liebt und dich vor diesem schrecklichen Ort bewahren möchte, hat er dir mit dem Evangelium ein Geschenk gemacht. Er hat das Leben seines Sohnes Jesus für deine Vergehen geopfert. Nur er kann dir dein Unsichtbares seelisches (ewiges) Leben retten, wenn du es willst. Er zwingt dich nicht dazu, er fordert dich auch nicht auf, Mitglied in einer Kirche oder Sekte zu werden. Nein, geh einfach zu ihm hin, heule dich aus, sag das es dir Leid tut, bitte ihn um Vergebung. Lade Jesus in dein Leben ein, reinige dein Herz, achte auf deine Worte und sündige einfach nicht mehr. Mehr erwartet das Evangelium nicht von dir. Das ganze Paket auch noch zum Nulltarif. Was willst du mehr? Denn nicht der Stärkere überlebt geistig, sondern nur die Liebe.

Ist die Bibel noch aktuell?

Wozu sind Kriege da? Eine klare Antwort gibt uns nur die Bibel im Jakobusbrief: Neid, Gier, Hass und Streitsucht des Menschen. Und warum lässt Gott das zu? Hast Du Dich das nicht auch schon mal gefragt und die Schuld bei Gott gesucht? Ist es nicht so, dass es bequemer ist die Schuld bei jemand anderem zu suchen als bei sich selbst? Mit dem Finger auf andere zu zeigen? Doch sei mal ehrlich zu Dir selbst. Wie oft hast Du gelogen, als Kind, als Teenager oder als Erwachsener über andere geurteilt. Übrigens, ich tat es auch! Wie oft kam es zum Streit, zu Drohungen, Handgreiflichkeiten und im schlimmsten Fall zum Mord. Und meist gab etwas Belangloses den Auslöser. Dann wieder die Frage nach Gott. Doch Gottes Wort, die Bibel, lehrt genau das Entgegengesetzte. Was ist nun wahr, wem kann ich glauben und vertrauen: Gott und die Bibel oder einem anderen Menschen? Mehr Auswahl gibt es nicht. Was hat den Menschen so nachhaltig beeinflusst, dass er so ist wie er ist. Die

Antwort ist kurz und prägnant: die Abkehr von Gott durch die Verführung Satans, was die Bibel Sünde nennt. Aber das möchte ja niemand hören, denn Wahrheit ist ja so „brutal“. Also Bibel zu, Fernseher an und der Flimmerkiste „Glauben“ geschenkt, was Sie hergibt. Wie fatal! Dabei zeigt uns gerade die Bibel wie wir wirklich sind, hat mit über 3200 erfüllten Prophetien in über 3000 Jahren einen Wahrheitsgehalt der seines Gleichen sucht.

Warum es einen Gott gibt, eine Behauptung die es zu beweisen gilt

Um eine Behauptung auf ihren Wahrheitsgehalt zu untersuchen und zu beweisen bedarf es:

- Einen Befund, Beleg, das kann archäologisch sein, bzw. alles was sicht-, hör-, riech-, schmeck- und tastbar WAHRgenommen wird
- Pro-sprechende Quellen und
- Kontra-sprechende Quellen

Eine Quelle, die schriftlich etwa in Form eines Buches oder mündlich in Form von einem Augenzeugen vorliegen kann, hat den höchsten WAHRheitsgehalt, wenn die Quelle:

- Alt ist, das bedeutet das der Abstand zwischen dem Ereignis und der Quelle so gering wie möglich ist
- Vielzählig ist und dabei möglichst unabhängig übereinstimmend sind
- Gut überliefert ist
- Glaubwürdig, also vertrauenswürdig ist

Um Gott zu beweisen haben wir als Befund: das Universum einschliesslich der Erde und jeden gezeugten Menschen der bereits wörtlich betrachtet ein ZEUGNIS ablegt

Als pro-sprechende Quellen: gelten die Bibel und die NaturGESETZE

Als kontrasprechende Quellen: gelten die EvolutionsTHEORIE und Aussagen von Philosophen und Gottesgegnern

Zu den pro-sprechenden Quellen: die Bibel geht bis auf die Schaffung des Universums einschließlich der Erde und des Menschen zurück und ist damit sehr alt. Sie ist zeitlich unabhängig durch eine Vielzahl von Autoren im Auftrag Gottes geschrieben und die weltweit am besten bis heute untersuchte Quelle. Damit ist sie sehr gut überliefert und glaubwürdig. Glaubwürdig auch deshalb weil über 3200 Prophetien sich über tausende von Jahren bis heute erfüllt haben, bei denen wir auch AUGENZEUGEN sind. Einige Beispiele sind:

- Große Massen kehren weltweit vom christlichen Glauben ab
- Europa vereint
- Assur, Groß Syrien der islamische Staat (IS) entsteht
- Die Juden kehren in ihr Heimatland zurück
- Der Staat Israel wurde wieder gegründet
- Die umliegenden Völker wollen Israel auslöschen

Die Bibel macht keine Schönfärberei, sondern zeigt am deutlichsten wie der Mensch wirklich ist.

Noch deutlicher ist der Befund durch die Naturgesetze. Hier handelt es sich um Gesetze, also um Informationen die bis heute ohne Toleranz in einer glaubwürdigen unabhängigen sich ergänzenden Vielzahl überliefert und nicht widerlegt worden sind. Auch hier sind wir Augenzeugen. Da ein Gesetz nicht von sich selbst entstehen und „verabschiedet“ (eigentlich müsste es richtig heißen „in Betrieb gesetzt“) werden kann, benötigt es einen Urheber. Weil die Naturgesetze bis auf die Schöpfung an sich zurückreichen, sind sie nicht nur sehr alt, sondern verweisen auf EINEN uns unsichtbaren unbekanntem URHEBER/SCHÖPFER hin. Unsichtbar deshalb weil ein Projekt stets von außen verwirklicht wird, ganz nach dem Motto zuerst die Karosse, dann die Sitze und wenn das Gefährt fertig ist, dann kommt der Mensch, nimmt Platz und ab geht die Post. Immer im Kreis um die Sonne. Momentmal der Mensch muss ja auch einmal von außen eingestiegen sein, sind wir etwa „Produkt“ desselben Schöpfers wie die Karosse, der dazu verführt wurde das Ruder für sich selbst, ohne den Schöpfer an sich zu reißen und das Gefährt (die Erde) in den Ruin zu fahren? Sieht ganz danach aus! Und wieder sind wir die besten Augenzeugen. Und ausgerechnet die Bibel nennt uns hier

über tausende von Jahren den Verführer: namens Satan, der bis heute Einfluss auf unser „weltliches“ Geschehen, sei es in Politik, Musik oder Sport hat. Hoffentlich gibt es da eine Möglichkeit lebend wieder herauszukommen. Und selbst diese Tür hält der Schöpfer für uns bereit: das Neue Testament als Quelle in der Bibel. Er lässt uns in seiner Großzügigkeit die Entscheidung durch diese Tür zu gehen oder es zu lassen. Eine andere Möglichkeit gibt es nicht. Würdest Du in einem brennenden Haus, Du siehst keinen Ausweg mehr, es ist verqualmt, heiß und plötzlich steht vor Dir ein Feuerwehrmann und sagt zu Dir: „Jetzt hör mir mal ganz genau zu! Ich bin der EINZIGE der den Weg nach draußen kennt, vertraue (glaube) mir, ich FÜHRE Dich hier raus.“ Ich glaube keiner wäre so bekloppt und würde sich auf eine Diskussion einlassen, einen anderen Weg einfordern und dabei den Feuerwehrmann festhalten und ihn und sich einer tödlichen Gefahr aussetzen. Und genau das nennt die Bibel als Quelle mit: „Du sollst nicht töten“, Sünde. Auf Sünde folgt der Tod. Aber vielleicht siehst Du im letzten Augenblick DEINEN IRRTUM ein, rufst im nächsten Augenblick: „Oh Gott, bitte verzeih mir meinen Fehler, vergib mir“ (Das nennt man ein Gebet) und eine Drehleiter wendet sich Euch zu und ein Anderer Feuerwehrmann holt Euch dann raus. Das nennt man dann Gnade (ein unverdientes Geschenk). Also wenn Du jetzt denkst, es gibt ja doch zwei Wege, dann ist Deine Sichtweise beschränkt. Denn den bis dato einzigen Weg hast Du verbaut, durch Dein Rufen die Aufmerksamkeit der anderen Feuerwehrmänner erreicht. Und egal wie viele Feuerwehrmänner vor Dir stehen, sie haben alle EINEN EINZIGEN AUFTRAG: LEBEN VOR DEM FEUER (HÖLLE) ZU RETTEN. Das ihr Aufgabenbereich ausgeweitet ist dient dennoch nur EINEM ZIEL: Leben zu retten. So viel zu den pro-sprechende Quellen: die Bibel und die NaturGESETZE

Bei den kontra-sprechenden Quellen sieht es viel nüchterner aus:

Hauptquelle ist die Evolutionstheorie. Das ist nur eine Theorie, kein Gesetz von Darwin, der selbst die zufällige Entstehung des Auges für absurd hielt. Außerdem fehlt jeglicher Beweis von fossilen Übergangsstadien auf welchen die Quelle beruht. Und das sich unsere Welt vom Chaos zu der heutigen Ordnung entwickelt hat, gleicht um bei den obigen Vergleich mit der Karosse zu bleiben, dass ein riesiger magneti-

scher, elektrischer Wirbelsturm über eine Müllverbrennungsanlage und einen Schrottplatz über Millionen von Jahren wirbelte und dabei rein zufällig Schrottteile und Synthetik zu einem gebrauchsfertigen BMW zusammenfügte. Diese Theorie ist nicht alt (18. Jhd.), sie widerspricht den konstanten gültigen Naturgesetzen, darum nicht glaubwürdig. Es gibt keine Vielzahl von glaubwürdigen Quellen, welche die Theorie bestätigen. Und diese sind dann fehlerhaft überliefert und nicht beweisbar. Zum Schluss die meist gegebene Aussage: „Es gibt keinen Gott, bzw. Jesus“ Die Aussage ist hart und nicht beweisbar. Denn es mangelt an vielen und glaubwürdigen Befunden und Quellen denn:

- denen stehen die über 3200 erfüllten Prophetien in der Bibel von Augenzeugen ausgesagt gegenüber
- das am besten gesicherte Jesusgrab war leer
- im geschichtlich kurzen Abstand breitete sich diese Botschaft massenhaft weltweit aus. Diese Quelle ist mehrfach unabhängig bestätigt
- kein Mensch würde an Jesus glauben, wenn das Grab nicht leer gewesen wäre
- wenn es keinen Gott oder Jesus geben würde, dann wären die Namen irrelevant

Wohin die Reise geht!

Berlin-Alexanderplatz an einem Montagmorgen. Nach dem schönen Wochenende beginnt wieder der Alltag und noch etwas zerknirscht warten die ersten Fahrgäste auf dem Bahnsteig. Thomas Friedrich [1] ist Lokführer und hat „seinen“ Zug für die Linie S75 nach Berlin-Spandau programmiert. An der Zugspitze und im Zug ist das Fahrtziel abzulesen und jeder weiß wohin die Reise geht. Routinemäßig bringt er den Zug an der Haltetafel zum Halten, gibt die Türen frei. Jeder Handgriff sitzt. „Eingefahrener Zug fährt nach Spandau, über Friedrichstraße, Hauptbahnhof, Zoologischer Garten, Westkreuz, nach Spandau, Einsteigen bitte...“ verkündet Aufsicht Kerstin Hoffmann über Lautsprecher und auch der letzte Morgenmuffel kann nun vertrauen, den richtigen Zug erwischte zu haben. Thomas und Kerstin blicken zum Ausfahrtsignal, es ist grün. Fahrdienstleiterin Simone Müller im fernen Stellwerk Halensee

überwacht das elektronisch programmierte und gesteuerte Signal auf ihren Streckenabschnitt und kann im Notfall eingreifen. „Zurückbleiben bitte“ warnt Kerstin die Fahrgäste und da das elektrische Türschließ- und Abfahrtsignal mal wieder gestört ist greift sie zum Funkgerät und spricht: „Zug Theodor[2] nach Spandau Türen schließen, Zug Theodor nach Spandau abfahren!“ Thomas folgt dem Funkspruch und die Reise geht weiter. Was ist an dieser Episode nun Besonderes, die sich täglich tausendfach wiederholt? Na? Es wimmelt nur so an Informationen. Informationsübertragung ist für uns nicht greifbar und nicht sichtbar, sie ist also nicht materiell und dennoch so wichtig, ja sogar lebenswichtig. Sie kann bewegen, stoppen, schützen. Also gibt es doch mehr zwischen Himmel und Erde was wir nicht sehen und anfassen können. Da stellt sich doch glatt die Frage, woher kommen die Infos?

Die fünf Naturgesetze der Information:

1. MATERIE KANN KEINE INFORMATION ERZEUGEN
2. INFORMATION IST MASSELOS UND NICHT MATERIELL
3. INFORMATION KANN NICHT ZUFÄLLIG ENTSTEHEN
4. INFORMATION BENÖTIGT STETS EINEN URHEBER

Natürlich von einem Urheber verbunden mit seinem Willen. In diesem Fall sind Kerstin Hoffmann, Simone Müller und Thomas Friedrich die Urheber. Danke euch drei, denn ohne ihren Willen bewegt sich nichts. Die Fahrgäste sind noch müde, aber durch Euch sitzen sie im richtigen Zug, vertrauen Euch sicher anzukommen, müssen nicht erst suchen oder fragen. Dafür sind sie ganz bestimmt dankbar, auch wenn sie es selten zeigen. Doch woher weiß Thomas wie er seinen Zug führen muss, wann und wo er beginnt und Feierabend hat und nach welchem Fahrplan er fährt? Wieder sind die „Informanten“ nicht sichtbar und dennoch so wichtig, denn ohne sie und ihren Willen bewegt sich nichts. Danke an die Konstrukteure, Disponenten, Schichtplangestalter, Controller, Fahrplantechnologen, Ausbilder, Werkstätten- und Reinigungspersonale. Thomas muss sich auf die Strecke konzentrieren. Doch er ist ganz bestimmt dankbar, auch wenn er es gerade nicht zeigen kann. Wer

„versorgt“ nun die Konstrukteure, Disponenten, Schichtplangestalter, Controller, Fahrplantechnologen, Ausbilder, Werkstätten- und Reinigungspersonale mit den notwendigen Informationen? Danke an die Führungskräfte, denn ohne ihren Willen herrscht das Chaos und bewegt sich nichts. Und Bewegung ist Leben. Doch woher bekomme ich die Information für eine gesunde Lebensweise, wann ich Hunger habe, auf die Toilette muss oder wie das Blut zirkuliert. DNS-Code, 100 Milliarden Neuronen im Gehirn die auf einer Länge von 500 000 km vernetzt sind, dazu 138 000 km, Kabellänge“ im Körper! Ist das Zufall oder „steckt“ dort auch ein unsichtbarer Informant, bzw. Urheber dahinter? Keine S-Bahn kann eine S-Bahn bauen, also kann kein Gehirn Informationen erzeugen, sondern nur verarbeiten. Ist die Evolution das wir zufällig aus Materie kommen und mit dem Tod alles vorbei ist Quatsch, oder sind auch wir eine geniale Konstruktion eines „Programmierers“, die Informationen verarbeiten, unterscheiden und danach handeln? Nicht einmal die zu einem Netzwerk verknüpften Rechner erreichen auch nur annähernd die Rechenleistung (1 hoch 18 Operationen pro Sekunde) eines menschlichen Gehirns. Und das soll zufällig entstanden sein, wo schon der kleinste Rechenfehler Krankheit oder sogar Tod bedeutet? Ist Spandau absolute Endstation oder hat jemand die Weiterfahrt irgendwann in Richtung Falkensee bereits schon vorgesehen und programmiert? Unter diesen Umständen hat der Materialismus, an denen bereits Nationalsozialisten und Sozialisten scheiterten und der Kapitalismus scheitern wird, keine Chance und es bleibt gar keine andere Alternative übrig als zu glauben, dass es noch jemanden gibt der lenkt und führt. Haben wir uns eigentlich schon bei dieser Führungskraft bedankt oder rufen wir erst nach ihr, wenn wir in Not oder schwer krank sind und wundern uns, dass sie nicht sofort antwortet. Dieser Führungskraft gebührt höchste Hochachtung, denn diese hat alle Schuld von Korruption, Fremdgehen, Diebstahl auf sich genommen und unschuldig mit seinem Blut bezahlt. Sie hat es ertragen gedemütigt, verspottet und gelehnet zu werden obwohl diese alle Macht hatte das Martyrium abubrechen. Stimmt´s? Also sollte sich niemand wundern, wenn die Endstation erreicht, dass Ausfahrtsignal in Spandau plötzlich grün ist und die Reise nach Falkensee weiter geht. Dann aber diese Führungskraft als Lotse sagt: „Dich kenne ich nicht, du bleibst hier in Spandau auf der Strecke, deine Reise ist hier zu Ende.“ Natürlich wird sich der Lokführer

beschweren, er wird klagen bis in die höchste Instanz. Doch er wird ganz klein, wenn der Lotse plötzlich vor ihm auf dem Richterstuhl sitzt, alle Vollmachten besitzt und er in seinem Leben nur Anwalt Dr. Hans-W. Teufel vertraute. Er wird sich dann fragen, warum habe ich Dir nicht geglaubt, mich nicht an Deine göttlichen Weisheiten gehalten, Dir vertraut. Jeder hat die freie Wahl in seinem Glauben doch niemand muss sich irgendwann wundern, dass „Verstöße“ gegen die Fahrdienstvorschrift des Lebens, der Bibel, auch Folgen haben können. Danke an diese Führungskraft namens Jesus Christus, der ohne Krawatte und Audi 80 unsichtbar mit seinem Rat und seiner Tat an unserer Seite stand, steht und stehen wird und unseren Fehlern vergibt, sofern wir uns zu diesen bekennen und daraus lernen und die wahrhaften Tugenden an unsere Kinder weitergeben. Es ist dazu nie zu spät. Es ist nun einmal die Sünde die zur Trennung des Menschen von Gott führte und mit der Leid und Tod Einzug hielten. Doch aus diesem „Höllenzug“ kann jeder zu Lebzeiten wieder aussteigen. „Nächster Bahnhof Hauptbahnhof, Übergang zum Regional und Fernverkehr!“

Versöhnung im Todesstreifen (Gott hat den längsten Atem)

Da steht sie nun mitten in Berlin, direkt an der Grenze zwischen Ost und West, was Gelogen? Na gut sie steht an dieser Stelle zwischen Nord und Süd des französischen und sowjetischen Sektors, die Versöhnungskirche. Bereits im Zweiten Weltkrieg stark beschädigt, wurde sie 1950 wiederhergestellt und bis 1961 für Gottesdienste genutzt. Hätte doch nur früher bloß jemand gesagt: „Niemand hat die Absicht eine Kirche zu bauen!“. Aber eine Mauer wollte ja auch niemand bauen. Ab dem 13. August 1961 stand nun Beides, das Hauptportal der Kirchenmauer – etwa zehn Meter vor dem Gebäude – drei Meter hoch zugemauert. Sie befand sich fortan im Todesstreifen und wurde von den DDR-Grenztruppen als Wachturm mit MG-Geschützstand genutzt. Soviel Gotteslästerung auf einmal, da bleibt ja kaum eine Wahl als zu sagen: „Die Mauer, äh die Kirche muss weg! Am 22. Januar 1985 veranlasste die DDR-Regierung die Sprengung der Kirche und sechs Tage später auch des Turmes. Ist das nun von Gott gerecht? Na, klar er achtete genau darauf, dass das was Gott ausmacht nicht verloren ging: Die Christusfigur, die Glocken, die Taufschale, die Abendmahlsgeräte, eine

Bibel und die Altarplatte. Das Turmkreuz, das sich bei der Detonation bereits von der Spitze gelöst hatte, bevor der Turm auf die Hinterlandmauer krachte und diese teilweise zerstörte, fand sich, wo es hin gehört, auf dem nahegelegenen Friedhof wieder. Nach Angaben der "Gedenkstätte Berliner Mauer" wurden an der Berliner Mauer zwischen 1961 und 1989 mindestens 18 Menschen; unter ihnen auch acht Grenzsoldaten und an der gesamten Grenze zwischen der Bundesrepublik und der DDR fast 1.000 Menschen getötet. Wer so gegen das Gesetz Gottes umgeht, hat bei Ihm keine Chance. Also jetzt: die Mauer muss weg! DDR-Regierung gleich mit...und die Bundespolitik gleich dazu? War sie in jener Zeit nicht stark angeschlagen, der „Wohlstand“ billig mit der DDR-Bevölkerung und Gastarbeitern über Jahre erkaufte? Trägt diese somit eine Mitschuld der vielen Maueropfer? Gott kennt die Antwort und wird sie offenbaren. Nur eine Frage der Zeit, denn Gott hat den längsten Atem. Sein Wunsch ist Frieden und Versöhnung. Deshalb befindet sich heute auf den Fundamenten der abgerissenen Versöhnungskirche die Kapelle der Versöhnung, die am 9. November 2000 eingeweiht wurde. Die alten Glocken stehen nun in einem Gerüst vor, der Altar und das Turmkreuz befinden sich in der Kapelle. Die erhaltene Christusfigur der Versöhnungskirche befindet sich heute vor der Gethsemanekirche im Stadtbezirk Prenzlauer Berg.



[1] Alle Namen sind frei erfunden, Ähnlichkeiten sind absoluter Zufall

[2] Funkname des Zuges

LÜGE ODER WAHRHEIT – WAS DENKST DU?

Frage: Woher kommt die Zweiteilung Lüge oder Wahrheit?

Antwort: die Evolutionslehre besagt: Alles Leben hat sich *zufällig* aus einer Urzelle durch Mutation und Selektion entwickelt. Der Tod hat alles Unentwickelte ausgemerzt. Fazit: Dem Tod verdanken wir, dass wir heute Leben! Die Bibel besagt: Alles Leben hat einen *Urheber* (Gott) Er hat ein erstes Menschenpaar und einen Sohn Jesus Christus geschaffen.

Frage: Kann ein Zufall Gesetze verabschieden, ein Buch schreiben, einen Bauplan entwerfen, Informationen übertragen und eine Software mit vierstelligem DNS-Code entwickeln, welches kein Mensch bis heute im Stand ist?

Antwort: NEIN!

Frage: Ist eine Religion von Gott oder von Menschen?

Antwort: Eine Religion dient zur Beruhigung des Gewissens und Durchsetzung von Interessen und Begierden (Selbstsucht) des Menschen.

Frage: Ist die Bibel wahr?

Antwort: Die Bibel gibt Auskunft zur Lebensführung und 3268 nachweislich erfüllte Prophetien. Ein Qualitätsmerkmal über das kein weiteres Buch weltweit verfügt.

Frage: Woher kommen die Zweifel?

Antwort: Aus deinem unentschlossenem Denken zwischen dem satanistischen und heiligen Geist.

Frage: Was ist die Schnittstelle zwischen Seele und Körper?

Antwort: Nach der Bibel ist es dein Herz.

Frage: Darf sich ein Christ Christ nennen?

Antwort: Die Bezeichnung Christ erscheint in der Bibel nur zweimal und ist im zweiten Jahrhundert nach Christi von Menschen erfunden worden. Das ist eine Gotteslästerung weil die Christen sich auf ein und dieselbe Ebene wie Christus stellen. Selbst die Apostel nennen sich nicht Christ sondern Jünger. Jünger wäre die richtige Bezeichnung für Menschen die Jesus zum Vorbild haben. Genauso ist die Titelverwendung HERR für den Mann in der deutschen Sprache anmaßend, denn die Frau wird auch mit Frau angeredet und nicht mit Herrin. Richtig wäre die Anrede mit Mann.

Frage: Was hat den Glauben an Gott so nachhaltig zerstört?

Antwort: Die Religionen, Philosophien, Sünden

Frage: Was ist die Botschaft der Bibel?

Antwort: Behandle und liebe andere, wie Du selbst behandelt und geliebt werden möchtest.

Frage: Woher kommen das Leid und der Tod?

Antwort: das Essen vom Baum der Erkenntnis von *Gut* und *Böse* brachte dem Menschen Leid und Tod. Es war nicht nach dem Willen Gottes, was Gott Sünde nennt und den Ausschluss aus dem Reich Gottes (Hölle) zur Folge hat. 90 % aller Sünden sind: das Fremdgehen, der Alkohol, das Geld (Korruption), das Lügen, Diebstahl, Körperverletzung, Mord, Neid und Gier. Grundlage dafür ist die Vormachtstellung Satans auf unserer irdischen Welt, der verführt, anklagt und vollstreckt.

Frage: Woher kommt die Sünde?

Aus der Überheblichkeit Satans gegenüber Gott. Gott hat die Menschen vor Satan gewarnt, wir wissen aber nicht was Satan zu seinem Hochmut und Neid (dem Ursprung aller Sünden) veranlasst hat.

Frage: Warum wird Gott geleugnet?

Antwort: weil die Menschen durch den satanischen Einfluss sich unterordnen lassen.

Frage: Warum leben wir hier und jetzt?

Antwort: Gott hat uns dieses irdische Leben und den freien Willen gegeben um zu der *Erkenntnis* zu gelangen, wo wir die Ewigkeit verbringen möchten. Er hat uns gesät und wird ernten.

Frage: Ist der Weihnachtsmann ein Christ?

Antwort: Das Weihnachtsfest ist ursprünglich ein heidnisches und kein christliches Fest. Die römisch-katholische Kirche legte den Geburtstag Jesus auf den 25. Dezember fest, obwohl das Geburtsdatum von Jesus überhaupt nicht bekannt ist. Nimmt man die Bezeichnung Santa Claus und verändert die Buchstaben, kommt man unweigerlich auf die Bezeichnung Satan Crows (Satan's Krallen). Es ist ihm gelungen sich als Jesus zu verkleiden, mit einem purpurrotem Mantel, der eigentlich blutgetränkt ist und wie in der Bibel beschrieben mit einem weißen Bart und weißen Haaren erscheint. Jesus kommt aus dem Norden, genau wie der Weihnachtsmann vom Nordpol kommt. Beide lieben kleine Kinder und beschenken sie geistig (Jesus) und materiell (Satan). Beide führen Namensbücher. Mal ganz ehrlich würdest du deine Wünsche Jesus oder Satan anvertrauen?

Frage: Wo möchtest Du ein Leben nach dem leiblichen Tod auf Ewigkeit verbringen?

Antwort: Im Himmel? Dazu bedarf es der Bekennung Deiner Sünden vor Gottes Sohn Jesus Christus und ein fortan sündenfreies Leben.

Frage: Kann Jesus Christus überhaupt ermessen was Leid (Krieg, Rassismus, Unterdrückung) bedeutet?

Antwort: Er kann! Er war sündenfrei, ist unschuldig verurteilt, verspottet, misshandelt und hingerichtet worden. Er trägt Deine Sünden.

Frage: Was heißt "Bibel"?

Antwort: Es ist nicht mystisch und bedeutet "das Buch". Die DDR-Pop Gruppe "Puhdys" hat es bewusst oder unbewusst mit dem gleichnamigen Lied besungen. Nur mit dem Unterschied, dass das besungene Buch nicht von Gott, sondern von "Wissenschaftler, Dichtern und Philosophen" geschrieben ist und damit am Ende des Liedes auch "dieses Buch niemals erscheint". Anders bei AC/DC (AntiChrist/DeathChrist), die mit "Highway to Hell" das Gegenteil besangen.

Frage: Was bedeuten Babylon und Jerusalem in der Bibel?

Antwort: Der Ortsname Jerusalem steht für REINHEIT, LEBEN, GOTT (CHRISTUS). Babylon dagegen, obwohl es "Tor zu Gott" heißt, für SÜNDE, TOD, SATAN. Das wir als Sünder geboren werden, wie die Bibel es beschreibt, beweist die Abkürzung "Baby".

Frage: Was ist Unterhaltung?

Antwort: Wirklich gesehen werden die Benutzer von Medien "unten gehalten".

Frage: Was ist Wahrheit?

Antwort: Wahrheit ist immer absolut einzigartig, wogegen die Lüge der Wahrheit unendlich sein kann. Beispiel: Niemand kann behaupten in Moskau und Madrid gleichzeitig zu sein. Eine Halbwahrheit entspricht immer einer Lüge.

Frage: Was ist Glauben?

Antwort: Glauben bedeutet Vertrauen.

Frage: Was bedeutet Gnade?

Antwort: Gnade ist ein unverdientes Geschenk

Chemtrails oder wie wir uns vor Gottes Werk (Sonne) verstecken !!!

Obwohl es mit dem gesunden Menschenverstand zunächst kaum zu fassen ist: Wir werden im Zuge der künstlichen Wolkenerzeugung bereits seit vielen Jahren mit einem Mix aus chemischen Feinstäuben besprüht! Dies geschieht in Form eines global angewandten technischen „Wetter- u. Klimaprogramms“, welches die Fachleute als „solares Geo-Engineering,,, „Solar Radiation Management (SRM)“, „Aerosol Injections“ oder schlicht als „Sonnenschirm“ und der Volksmund sowie die Boulevardpresse als Chemtrails bezeichnen. Der ehemalige US-Militär-Meteorologe und Biologe Allan Buckmann bestätigt nicht nur, dass künstliche Wolken versprüht werden, die Kernaussagen lauten: Was wir heute an unserem Himmel sehen, ist alles andere als normal. Wolken werden gezielt produziert. Das gesamte Ökosystem hat sich

bereits verändert. Als er sich die Flugzeuge angeschaut hat, wie sie Gitternetz-Formationen oder Schleifen fliegen, war ihm klar, dass es sich um ein Kontrollprogramm handelt. Niemand von den offiziellen Stellen wagt es, besorgte Bürger zu unterstützen, weil sie aus den oberen Hierarchieebenen negative Folgen für sich fürchten. Das Versprühen der so genannten „Chemtrails“ (chemical trails) ist in allen betroffenen Ländern zum Staatsgeheimnis erklärt worden. Dies ist auch verständlich, sofern man sich die schlimmen Folgen vor Augen führt, *wenn Menschen, Tiere und Umwelt mit toxischen Substanzen wie Aluminium, Barium und Strontium über viele Jahre hinweg aus der Luft besprüht werden*, wofür die Verantwortlichen keine Haftung übernehmen wollen. Stattdessen sollen die Risiken und Schäden sozialisiert werden, also durch Steuern oder Sozialabgaben der Allgemeinheit auferlegt werden. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat nämlich in Untersuchungen festgestellt, dass jedwede Feinstaubkonzentration schädlich für den Menschen ist. Das Umweltbundesamt (UBA), das auf diese Untersuchungen Bezug nimmt, warnt davor, dass gerade ultrafeine Partikel über die Lungenbläschen in die Blutbahn vordringen und sich über das Blut im gesamten Körper verteilen können, und dass vor allem längerfristig vorliegende Konzentrationen von Feinstaub gesundheitsschädigend wirken (Quelle: Umweltbundesamt, Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Thema „Feinstaub“).

Evolution - Märchen für Erwachsene.MP3 Audio Datei 54.3 MB, Ein Vortrag von Rudi Joas auf www.mariowalinowski.de

„Die Evolutionstheorie“ (vom Chaos zur Ordnung ohne äußerliche Einwirkung – oder kann ein Kinderzimmer sich in Millionen von Jahren allein aufräumen?)

Die Annahme das Leben zufällig entstanden ist, ist gleichbedeutend das ein Wirbelsturm ganz zufällig über einen Schrottplatz fegt und dabei eine Boeing 747 entsteht (englischer Wissenschaftler).

Die Annahme das das Auge durch die Evolution entstanden ist, erscheint wie ich offen bekenne im höchstem Grade absurd (Darwin).

Es gibt keine Beweise für eine zielgerichtete Höherentwicklung von einfachen zu komplexen Lebewesen (Rudi Joas).

Darwins Evolutionstheorie ist eng mit dem Fossilienbeweis verknüpft worden. Vermutlich wird gemeinhin angenommen, die Fossilien hatten einen bedeutenden Anteil an der allgemeinen Beweisführung zu Gunsten Darwinschen Erklärungen der Entwicklungsgeschichte. Genau genommen trifft das bedauerlicher Weise nicht zu. (naturwissenschaftliches Museum Chicago USA)

Gefangen in der Pornofalle.MP3 Audio Datei 56.6 MB Ein Vortrag von Rudi Joas auf www.mariowalinowski.de

Pornographie ist nicht nur entwürdigend, sondern zerstört auch deine Seele. Sie ist wie ein Parasit. Pornographie nistet sich ein und entzieht dir und deinen Beziehungen den Lebenssaft. Sie verspricht dir Lustgewinn, aber sie versklavt dich mehr und mehr bis du keinen Ausweg mehr siehst. Gott wird dir deine Freiheit und Würde wiedergeben. Dazu braucht es keine Kirche oder Sekte, sondern nur ein offenes Herz. Wenn du deinen Ehepartner liebst, dann musst du diese Sucht vernichten. Wenn nicht, dann wird sie dich vernichten.

Was ist los mit unserer Gesellschaft.MP3 Audio Datei 63.1 MB Ein Vortrag von Rudi Joas auf www.mariowalinowski.de

Wenn ein Volk gottlos wird,
dann ist die Regierung ratlos,
Politiker charakterlos,
Beratungen ergebnislos,
Schulden zahllos,
Lügen grenzenlos,
Sitten zügellos,
Ehen bindungslos,
Mode schamlos
und Aussichten hoffnungslos

geistige Ursache und materielle Wirkung von Seele und Körper (Kausalität)

Wenn ohne Seele der Körper zerfällt (körperlicher Tod), dann hält die Seele den Körper am Leben.

d.h. SEELE IST LEBEN

Wenn der Körper Materie ist, dann ist die Seele (Leben) nicht materiell.

d.h. LEBEN IST NICHT MATERIELL

Wenn die Seele (Leben) alle Vitalfunktionen am Leben hält, dann ist die Seele auch die Ursache für körperliche Krankheit und körperlichen Tod.

d.h. SEELE (LEBEN) STEUERT DEN KÖRPER

Wenn Gedanken (Informationen) nicht materiell sind aber das Gehirn materiell ist, dann kann das Gehirn Gedanken nur verarbeiten und nicht erzeugen.

d.h. GEDANKEN KOMMEN VON AUSSEN ÜBER BZW. VON DER SEELE

Wenn Gedanken (Informationen) nicht materiell sind, dann sind auch Worte nicht materiell, selbst wenn sie auf Papier stehen, dann ist Papier und Tinte Materie.

d.h. WORTE HABEN EINE ENORME AUSSAGEKRAFT UND KOMMEN VON DER SEELE

Wenn das Leben und alles was wir nicht begreifen und sehen können nicht materiell ist, dann sind auch Emotionen und Gefühle nicht materiell.

d.h. Angst, Freude usw. werden von der Seele aufgenommen und auf den Körper projiziert.

Wenn die Seele gleich Geist ist und die Seele mit dem Körper in Verbindung steht, dann ist der Geist körperlos

d.h. die Seele kommuniziert mit anderen Seelen bzw. Geist.

Wenn die Seele Leben ist und körperlich in Verbindung steht, dann haben auch Tiere und Pflanzen eine Seele

d.h. der Mensch steht seelisch/geistig mit der Tier- und Pflanzenwelt in Verbindung

Wenn der Geist Informationen aussenden kann und es einen heiligen, göttlichen Geist gibt, dann gibt es auch einen satanischen Geist.

d.h. dass es einen Schöpfer und einen Widersacher gibt. Geist ist die Ursache aller Dinge.

Eine kurze Philosophie

Wenn wir in einer dreidimensionalen Welt leben (Raum und Zeit begrenzt) muss es auch mindestens eine erste zweite und mindestens eine vierte Dimension geben.

Die erste Dimension (Linie) steht für Idee.

Die zweite Dimension (Fläche) steht für Konstruktion, Bauplan, Entwurf.

Die dritte Dimension (Körper) steht für Bewährung, Erprobung (irdische Welt in der wir leben).

Die vierte Dimension (?) steht für Vollendung oder Verwerfung (zukünftige Welt).

Quellen:

Walter J Veith: Auf die Wahrheit kommt es an: Dem Labyrinth des Irrtums entkommen Taschenbuch

Werner Gitt: Fragen, die immer wieder gestellt werden

Werner Gitt: Und die anderen Religionen?

Werner Gitt: Information - Der Schlüssel zum Leben

<https://www.amazing-discoveries.org/shop/autor/walter-veith>

